



Stenographisches Protokoll

21. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXII. Gesetzgebungsperiode

Mittwoch, 11. Juni 2003

Stenographisches Protokoll

21. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XXII. Gesetzgebungsperiode

Mittwoch, 11. Juni 2003

Dauer der Sitzung

Mittwoch, 11. Juni 2003: 20.43 – 20.44 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderung 3

Ausschüsse

Zuweisungen 3

Eingebracht wurden

Petition 4

Petition „für einen Schutz der steirischen Gemeinden Werndorf und Wundschuh vor den Auswirkungen einer undurchdachten Gesetzesbestimmung“ (Ordnungsnummer 9) (überreicht vom Abgeordneten **Dr. Günther Kräuter**)

Regierungsvorlagen 3

96: Bundesgesetz, mit dem das Konsulargebührengesetz 1992 geändert wird

110: Bundesverfassungsgesetz über den Abschluss des Vertrages über den Beitritt der Tschechischen Republik, der Republik Estland, der Republik Zypern, der Republik Lettland, der Republik Litauen, der Republik Ungarn, der Republik Malta, der Republik Polen, der Republik Slowenien und der Slowakischen Republik zur Europäischen Union

117: Agrarrechtsänderungsgesetz 2003

119: Bundesgesetz, mit dem das Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird

120: Bundesgesetz, mit dem das Asylgesetz 1997 (AsylG-Novelle 2003), das Bundesbetreuungsgesetz, das Bundesgesetz über den unabhängigen Bundesasylsenat und das Meldegesetz geändert werden

121: Bundesgesetz, mit dem das Wasserrechtsgesetz 1959 und das Wasserbautenförderungsgesetz 1985 geändert werden sowie das Hydrografiegesetz aufgehoben wird

122: Bundesgesetz, mit dem das Weingesetz 1999 geändert wird

Berichte 4

III-33: Bericht betreffend das auf der 89. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 184) über den Arbeitsschutz in der Landwirtschaft sowie die Empfehlung (Nr. 192) betreffend denselben Gegenstand; Bundesregierung

III-34: Bericht betreffend Umweltförderungen des Bundes 2002 sowie die Finanzvorschau über die dem Bund aus der Vollziehung des Umweltförderungsgesetzes erwachsenden Belastungen; BM f. Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

III-35: Bericht betreffend Südtirol; Autonomieentwicklung seit 2000; BM f. auswärtige Angelegenheiten

III-36: Jahresbericht 2001 über die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit; BM f. auswärtige Angelegenheiten

III-37: Jahresbericht 2002 der Energie-Control GmbH; BM f. Wirtschaft und Arbeit

Anfragebeantwortungen

des Bundesministers für Inneres auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Johann Maier**, Kolleginnen und Kollegen (312/AB zu 311/J)

der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Kurt Grünewald**, Kolleginnen und Kollegen (313/AB zu 301/J)

des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Gabriela Moser**, Kolleginnen und Kollegen (314/AB zu 299/J)

des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Gabriela Moser**, Kolleginnen und Kollegen (315/AB zu 297/J)

des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie auf die Anfrage der Abgeordneten **Dr. Evelin Lichtenberger**, Kolleginnen und Kollegen (316/AB zu 298/J)

des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie auf die Anfrage der Abgeordneten **Gabriele Binder**, Kolleginnen und Kollegen (317/AB zu 308/J)

des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie auf die Anfrage der Abgeordneten **Gerhard Steier**, Kolleginnen und Kollegen (318/AB zu 309/J)

des Bundesministers für Inneres auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Johann Maier**, Kolleginnen und Kollegen (319/AB zu 310/J)

der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Johann Maier**, Kolleginnen und Kollegen (320/AB zu 312/J)

Beginn der Sitzung: 20.43 Uhr

Vorsitzender: Zweiter Präsident Dr. Heinz **Fischer**.

Präsident Dr. Heinz Fischer: Ich **eröffne** die 21. Sitzung des Nationalrates, die für heute, 20.43 Uhr, einberufen wurde.

Als **verhindert** gemeldet ist Herr Abgeordneter Dipl.-Ing. Prinzhorn.

Einlauf und Zuweisungen

Präsident Dr. Heinz Fischer: Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen wird auf die im Sitzungssaal verteilte, nach § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung verfasste Mitteilung verwiesen.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A) Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

1. Anfragebeantwortungen: 312/AB bis 320/AB.

2. Regierungsvorlagen:

Bundesgesetz, mit dem das Konsulargebührengesetz 1992 geändert wird (96 der Beilagen),

Bundesverfassungsgesetz über den Abschluss des Vertrages über den Beitritt der Tschechischen Republik, der Republik Estland, der Republik Zypern, der Republik Lettland, der Republik Litauen, der Republik Ungarn, der Republik Malta, der Republik Polen, der Republik Slowenien und der Slowakischen Republik zur Europäischen Union (110 der Beilagen),

Agrarrechtsänderungsgesetz 2003 (117 der Beilagen),

Bundesgesetz, mit dem das Studienförderungsgesetz 1992 geändert wird (119 der Beilagen),

Bundesgesetz, mit dem das Asylgesetz 1997 (AsylG-Novelle 2003), das Bundesbetreuungsgesetz, das Bundesgesetz über den unabhängigen Bundesasylsenat und das Meldegesetz geändert werden (120 der Beilagen),

Bundesgesetz, mit dem das Wasserrechtsgesetz 1959 und das Wasserbautenförderungsgesetz 1985 geändert werden sowie das Hydrografiegesetz aufgehoben wird (121 der Beilagen),

Bundesgesetz, mit dem das Weingesetz 1999 geändert wird (122 der Beilagen).

B) Zuweisungen:

1. Zuweisungen seit der letzten Sitzung gemäß §§ 32a Abs. 4, 80 Abs. 1, 100 Abs. 4, 100b Abs. 1 und 100c Abs. 1:

Präsident Dr. Heinz Fischer

Ausschuss für Petitionen und Bürgerinitiativen:

Petition Nr. 9 „für einen Schutz der steirischen Gemeinden Werndorf und Wundschuh vor den Auswirkungen einer undurchdachten Gesetzesbestimmung“, überreicht vom Abgeordneten Dr. Günther Kräuter.

2. Zuweisungen in dieser Sitzung:

a) zur Vorberatung:

Finanzausschuss:

Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz über Immobilienfonds (Immobilien-Investmentfondsgesetz – ImmoInvFG) erlassen und mit dem das Bankwesengesetz, das Investmentfondsgesetz 1993, das Kapitalmarktgesetz, das Wertpapieraufsichtsgesetz, das Betriebliche Mitarbeitervorsorgegesetz, das Pensionskassengesetz, das Finanzmarktaufsichtsbehördengesetz, das Einkommensteuergesetz 1988 und das Körperschaftsteuergesetz 1988 geändert werden (97 der Beilagen);

Unterrichtsausschuss:

Antrag 148/A der Abgeordneten Werner Amon, MBA, Mares Rossmann, DDr. Erwin Niederwieser, Dieter Brosz, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Unterrichtspraktikumgesetz, BGBl. Nr. 145/1988, geändert wird;

Verkehrsausschuss:

Bundesgesetz, mit dem das Luftfahrtgesetz geändert wird (94 der Beilagen);

b) zur Enderledigung im Sinne des § 28b GOG (vorbehaltlich der endgültigen Entscheidung des Ausschusses):

Außenpolitischer Ausschuss:

Bericht der Bundesministerin für auswärtige Angelegenheiten betreffend Südtirol; Autonomieentwicklung seit 2000 (III-35 der Beilagen),

Jahresbericht 2001 der Bundesministerin für auswärtige Angelegenheiten über die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit (III-36 der Beilagen);

Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft:

Bericht der Bundesregierung betreffend das auf der 89. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 184) über den Arbeitsschutz in der Landwirtschaft sowie die Empfehlung (Nr. 192) betreffend denselben Gegenstand (III-33 der Beilagen);

Umweltausschuss:

Bericht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft betreffend Umweltförderungen des Bundes 2002 sowie die Finanzvorschau über die dem Bund aus der Vollziehung des Umweltförderungsgesetzes erwachsenden Belastungen (III-34 der Beilagen);

Wirtschaftsausschuss:

Jahresbericht 2002 der Energie-Control GmbH, vorgelegt vom Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit (III-37 der Beilagen).

Präsident Dr. Heinz Fischer

Präsident Dr. Heinz Fischer: Die ***nächste*** Sitzung des Nationalrates berufe ich für morgen, den 12. Juni 2003, um 9 Uhr ein.

Die Tagesordnung der morgigen Sitzung, die dem Budget gewidmet ist, ist der im Saal verteilten schriftlichen Mitteilung zu entnehmen.

Diese Sitzung ist ***geschlossen***.

Schluss der Sitzung: 20.44 Uhr